



Anstatt eines Pokals gab es für den ersten Platz einen robusten Autotransporter.

Jubeln wie die Großen können noch nicht alle so richtig: Die Sieger des Bobby-Car-Rennens auf dem Treppchen. Den ersten Platz belegte Paul Neu.

Fotos: Jansen

Unschlagbar mit dem Bobby-Car

Zum Auftakt der Europäischen Radsportwoche kamen vor allem die Kinder auf ihre Kosten

Von Angelika Jansen

Bad Bevensen/Ebstorf. „Eigentlich fährt Paul gar kein Bobby Car, sondern lieber Laufrad“, erzählt sein Vater. Trotzdem hat Paul Neu beim Bobby-Car-Rennen den ersten Platz belegt. Nach dem Motto „In jedem Alter in Bewegung“ wurde die „1. Europäische Radsportwoche für Jedermann“ am Sonnabend am Neptunbrunnen im Kurpark Bad Bevensen offiziell eröffnet. Nicht erst seit die Kleinsten sich auf den immer beliebter werdenden Laufrädern fortbewegen können, ist der Radsport die von den Deutschen am häufigsten ausgeübte sportliche Betätigung.

Dem will die Radsportwoche nicht nur Rechnung tragen, sondern die Veranstalter wollen



Der dreijährige Thomas war einer der jüngsten Teilnehmer.

„den Sport noch breiter in der Bevölkerung integrieren“, sagt Regina Matthies für die Radsportwoche ein Programm auf Henry Thiel, der gemeinsam mit die „Räder“ stellte, bei dem auch

wirklich für Menschen jeden Alters etwas dabei ist.

Zum Auftakt gab es das große Kinder- und Familiensportfest bei dem vor allem die Kinder auf einem sportlichen Parcours beim Dosenwerfen, Trinkflaschen-Zielwurf, Gummistiefel-Weitwurf, Rotes-Kreuz-Angeln, Schlauch-Langzug, Trinkflaschen-Weitwurf, Torwandschießen, Ringewerfen und Nägel-Einschlagen sich und ihre körperlichen Fähigkeiten ausprobieren durften und tolle Preise absahnen konnten.

Montag und Mittwoch macht die Radsportwoche Pause. Aber sonst hat „Jedermann“ und natürlich auch jede Frau und alle Kinder und Jugendlichen bis zum kommenden Sonntag jeden Tag die Möglichkeit, an einem der interessanten Radsportereignisse teilzunehmen.

Nach den touristischen Erkundungsfahrten am Sonntag, die Stellvertretender Bürgermeister Martin Feller bei seiner Eröffnungsrede besonders hervorhob, weil sie neben dem sportlichen und dem präventiven Aspekt in Punkto Gesundheit auch die Kommunikation fördere, verlangt die Radsportwoche bis zum Ende der Woche zunehmenden sportlichen Ehrgeiz ab. Am Dienstag werden die Rennstrecken inspiziert bei den „geführten Streckenbesichtigungen“ aller vier Rennstrecken, die um 16 Uhr am Neptunbrunnen in Bad Bevensen beginnen. Für alle, die sich von Ebstorf aus an dem Etappenrennen, das von Donnerstag bis Sonntag startet, beteiligen wollen, beginnt die Streckenbesichtigung am Ebstorfer Rathaus um 17.30 Uhr.